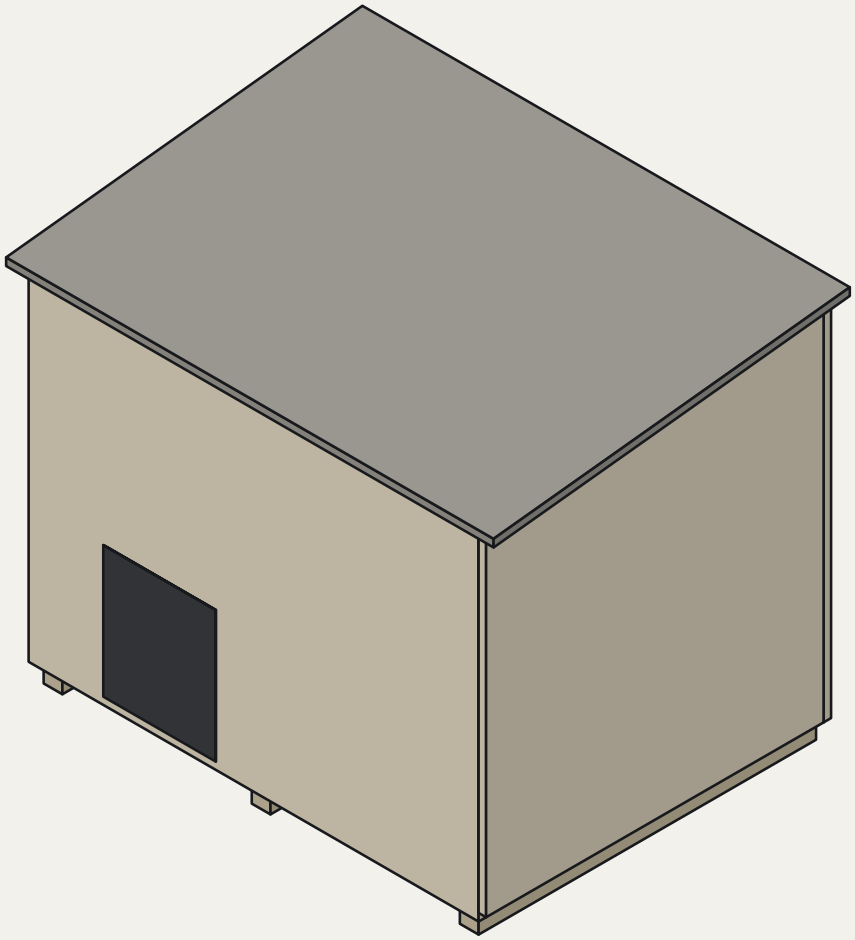
BAUPLAN · KOSTENLOS · OHNE ANMELDUNG

Hundehütte mit Dämmung bauen

Gedämmte Hütte aus zwei Sperrholzkästen: Im Winter steckt der Innenkasten mit Hartschaum im Außenkasten, im Sommer wird er herausgehoben. Mit Schnitt, Zuschnittliste und den Anforderungen der Tierschutz-Hundeverordnung.



AUSSENMASS 120 × 94 cm, 100 / 90 cm hoch plus Füße und Dach	**INNENRAUM** 106 × 80 cm, 90 / 80 cm hoch
BAUWEISE zwei Kästen ineinander, 3 cm Dämmung dazwischen	**SOMMER** Innenkasten samt Dämmung herausnehmbar
DACH klappbar an Klavierband, Gefälle nach vorn	**MATERIAL** Sperrholz 2 cm, Hartschaum 3 cm

Inhalt: Rechtliche Anforderungen · Zuschnittliste · Schnitt und Draufsicht · 8 Bauschritte · Checkliste

Herausgegeben von bauplan-bauanleitung.de. Online-Fassung mit allen Maßen: https://www.bauplan-bauanleitung.de/tiere/bauanleitung-hundehuette/ · Stand Oktober 2026. Maße in Zentimetern, wenn nicht anders angegeben.

Was die Hütte leisten muss

Eine Hundehütte ist der Schutzraum für einen Hund, der im Freien gehalten wird. Die Tierschutz-Hundeverordnung legt in § 4 fest, was sie können muss: Sie besteht aus wärmedämmendem und gesundheitsunschädlichem Material, der Hund kann sich nicht verletzen und liegt trocken. Er muss sich darin verhaltensgerecht bewegen und ausgestreckt hinlegen können, und wenn die Hütte nicht beheizt ist, muss er den Innenraum mit seiner Körperwärme warm halten können. Außerhalb der Hütte braucht er zusätzlich einen witterungsgeschützten, schattigen Liegeplatz mit wärmegedämmtem Untergrund.

Größe am eigenen Hund prüfen

Der Innenraum dieses Plans misst 106 × 80 cm. Ob das passt, zeigt der Hund selbst: ausgestreckt in Seitenlage messen und prüfen, ob er hineinpasst und sich drehen kann. Eine deutlich zu große Hütte wird vom Hund im Winter nicht warm gehalten; dann alle Maße verkleinern, der Aufbau bleibt gleich.

Türgröße

30 × 30 cm im Innenkasten reichen nur für kleine Hunde. Für größere Hunde Breite und Höhe nach Schulterbreite und Schulterhöhe vergrößern; die äußere Öffnung bleibt 5 cm höher als die innere. Die Tür sitzt seitlich versetzt, damit eine Liegeecke im Windschatten bleibt.

Quelle: § 4 Tierschutz-Hundeverordnung (TierSchHuV). Die Verordnung nennt keine Mindestmaße in Zentimetern für die Hütte.

Zuschnittliste

Innenkasten

NR.	TEIL	ANZ.	MASS (CM)	HINWEIS	OK
1	Boden	1	106 × 80		☐
2	Seitenteil	2	80 lang, hinten 90 / vorn 80 hoch	Trapez	☐
3	Rückwand	1	110 × 90		☐
4	Front	1	110 × 80	Tür 30 × 30, 15 cm von links innen	☐

Außenkasten und Dach

NR.	TEIL	ANZ.	MASS (CM)	HINWEIS	OK
5	Boden	1	116 × 90		☐
6	Seitenteil	2	90 lang, hinten 100 / vorn 90 hoch	Trapez	☐
7	Rückwand	1	120 × 100		☐
8	Front	1	120 × 90	Tür 30 breit, 35 hoch	☐
9	Dach	1	130 × 95	mit Klavierband 120 cm	☐
10	Abstandsleisten	2	90 × 3 × 3	auf den äußeren Boden	☐
11	Füße, Kantholz	3	90 × 5 × 5	unter den äußeren Boden	☐

Außerdem

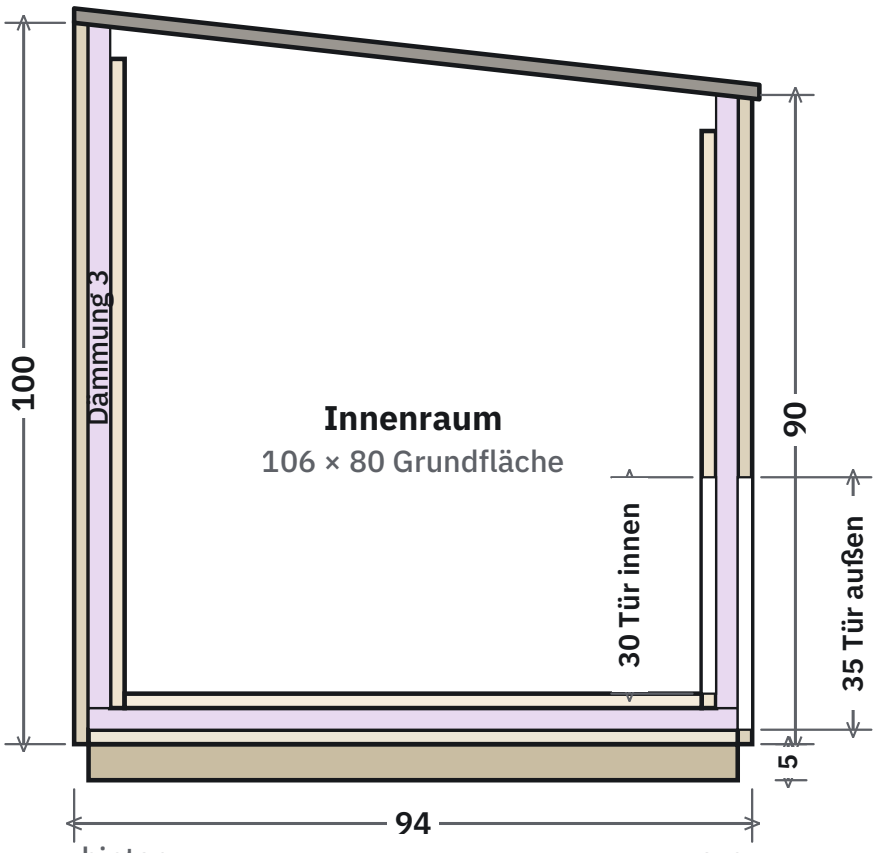
- ☐ Hartschaum- oder Styroporplatten 3 cm, rund 5 m²
- ☐ 4 Leisten 3 × 2 cm für die Türleibung
- ☐ Holzschrauben 4 × 40
- ☐ Holzschutzlasur für außen, Dachpappe

Werkzeug

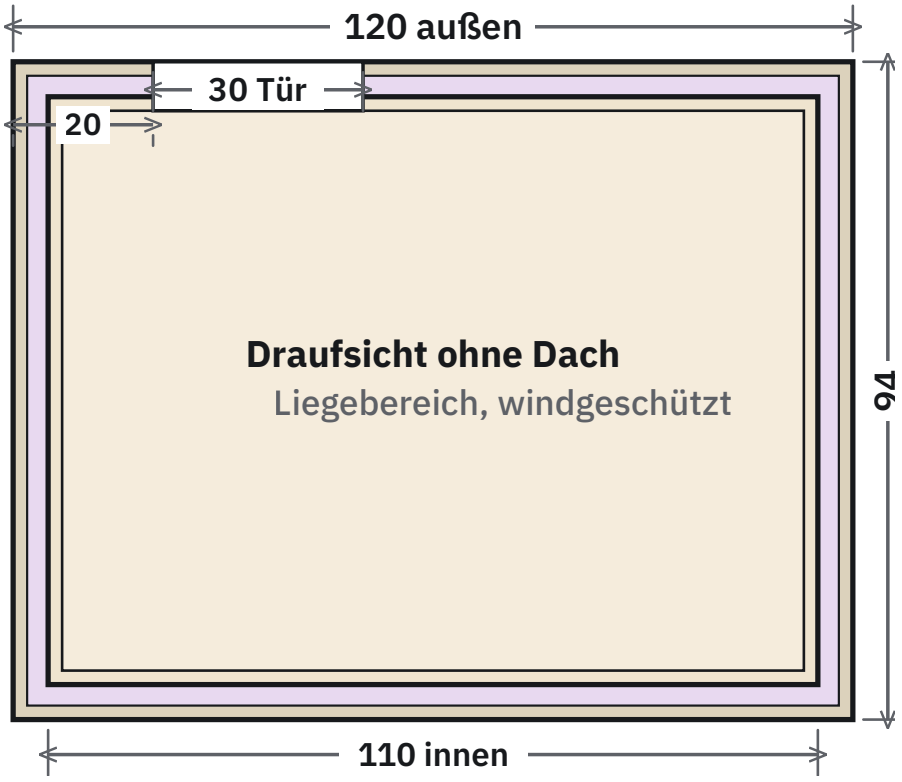
- ☐ Handkreissäge mit Führungsschiene
- ☐ Stichsäge für die Türen
- ☐ Akkuschrauber, Bohrer 3 mm
- ☐ Cuttermesser für die Dämmung

Dämmfläche gerechnet: Boden 1,04 m² + Seiten 2 × 0,81 + Rückwand 1,08 + Front 0,95 m², ohne Türausschnitt rund 4,7 m²; mit Verschnitt 5 m² kaufen. Die Online-Fassung nennt Holz und Dämmung, aber keine Lage der Tür; sie ist hier festgelegt.

Schnitt und Draufsicht



Längsschnitt, Maße in cm. Lila: Dämmung 3 cm unter dem Boden und zwischen den Wänden. Oben bleiben 5 cm Luft unter dem Dach.



Draufsicht: Außenkasten, Dämmfuge, Innenkasten. Die Tür liegt links, rechts davon der geschützte Liegebereich.

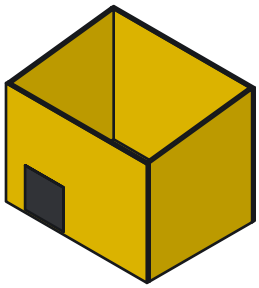
Schritt für Schritt bauen

1 Trapeze schneiden

An allen vier Seitenteilen hinten die volle Höhe stehen lassen und nach vorn um 10 cm abschrägen: innen 90 auf 80, außen 100 auf 90.

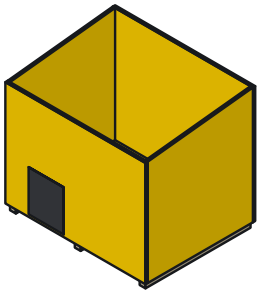
2 Innenkasten

Seitenteile an den Boden 106 × 80 schrauben, dann Rückwand. In der Front die Tür 30 × 30 aussägen, Unterkante auf Bodenoberkante, Kanten glätten, Front anschrauben.



3 Außenkasten

Genauso bauen, mit Boden 116 × 90, Rückwand 120 × 100 und Front 120 × 90. Die äußere Tür ist gleich breit und 35 cm hoch, ihre Oberkante liegt auf Höhe der inneren.

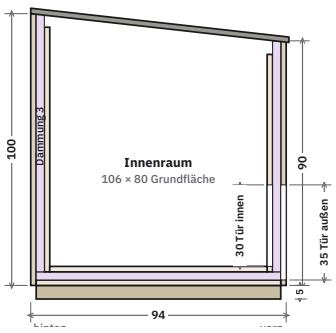


4 Füße

Drei Kanthölzer 5 × 5 × 90 unter den äußeren Boden schrauben, außen und mittig. Die Hütte steht damit trocken über dem Grund.

5 Dämmen

Zwei Leisten 3 × 3 auf den äußeren Boden schrauben, die Felder dazwischen mit Hartschaum füllen. Innenkasten einsetzen und so ausrichten, dass rundum 3 cm Abstand bleiben; die Fugen ebenfalls mit Hartschaum füllen.

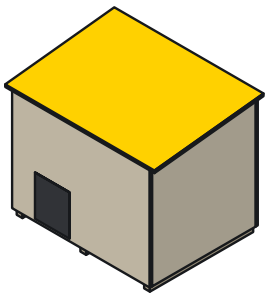


6 Türleibung

Den Spalt zwischen innerer und äußerer Türöffnung mit vier Leisten schließen, damit der Hund nicht an die Dämmung kommt.

7 Dach

Dach 130 × 95 mit dem Klavierband hinten an der äußeren Rückwand befestigen. Es steht seitlich je 5 cm über und fällt nach vorn. Dachpappe aufnageln.



8 Schützen

Außenkasten und Dach mit Holzschutzlasur streichen. Innen bleibt das Holz unbehandelt, Dämmung darf nirgends offen liegen.

Vor der Nutzung prüfen

- [ ] keine Dämmung für den Hund erreichbar
- [ ] keine Schraubenspitzen innen
- [ ] Türkanten gerundet
- [ ] Dach dicht, lässt sich öffnen
- [ ] Hütte steht auf den Füßen, nicht in Nässe
- [ ] zusätzlicher Liegeplatz außerhalb vorhanden

Sommer und Winter

Im Sommer das Dach aufklappen, Innenkasten samt Dämmung herausheben; der Außenkasten bleibt als luftiger Unterstand. Im Winter wieder einsetzen. Die Hütte nicht in die pralle Sonne stellen und die Tür von der Hauptwetterseite abwenden.

Online-Fassung

www.bauplan-bauanleitung.de/tiere/bauanleitung-hundehuette/